

Kurzbeschreibung Wahlpflichtfach **Internationale Politik**

Sie verfolgen interessiert politisch Vorgänge in der Welt und diskutieren gerne darüber, Ihnen fehlt aber manchmal ein breites fachliches Hintergrundwissen über Prozesse, Strukturen und Zusammenhänge in internationalen Kontexten?

Mit diesen Voraussetzungen ist möglicherweise das Fach Internationale Politik das Fach Ihrer Wahl. Hier vertiefen Sie Ihre oben genannten Kenntnisse, lernen die Interessen und Handlungsspielräume internationale Akteure (Staaten, internationale Organisationen und Regime uvm.) besser kennen und bewerten deren Vorgehen vor dem Hintergrund der zur Verfügung stehenden Handlungsoptionen.

An konkreten Beispielen werden hier auch ausgewählte Konflikte nach fachwissenschaftlichen Kriterien analysiert, indem man aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet (z.B. Ukrainekonflikt, Syrienkonflikt oder andere aktuelle Konflikte).

Auch die Möglichkeiten und Grenzen des „Global Governance“ als ein Ansatz zur Findung von Lösungen für diese Konflikte und Probleme werden im Kurs thematisiert.

Dies geschieht u.a. durch die Analyse politischer Reden, in denen die Akteure ihr Handeln auf dem internationalen Parkett der Diplomatie vorbereiten und erklären. In vielen dieser Reden ist Englisch die Sprach der Wahl, nicht zuletzt, weil sie die vorherrschende Sprache der internationalen Politik im 21. Jahrhundert ist. Aus diesem Grund ist der Unterricht in solchen ausgewählten Kontexten zeitweise bilingual.

Über die Beschäftigung mit Theoriemodellen und aktuellen Fragestellungen hinaus können Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer mit dem vorher aneigneten Vorwissen an geeigneter Stelle selbst „in den Ring steigen“: dies geschieht im Unterricht in Form von Simulations- und Rollenspielen, die neben dem kognitiven Verständnis zu den Thematiken ggf. auch einen affektiven Zugang eröffnen können.